

OUTDOOR

Regional

24 Wanderungen

Fuerteventura



Tipps für
Wanderer mit
Kindern ,
Buggy  und
Hund 





Norden

Mitte

Süden

Auf die Montaña Areguía (Tour 18)

OutdoorHandbuch aus der Reihe „Regional“, Band 392

ISBN 978-3-86686-514-3

1. Auflage 2017

© BASISWISSEN FÜR DRAUSSEN, DER WEG IST DAS ZIEL UND FERNWEHSCHMÖKER sind urheberrechtlich geschützte Reihennamen für Bücher des Conrad Stein Verlags

Text: Michael Will

Fotos: Michael Will

Karten: Manuela Dastig

Lektorat: Amrei Risse

Layout: Anna-Lena Ebner

Gesamtherstellung: Werbedruck GmbH Horst Schreckhase

Dieses OutdoorHandbuch wurde konzipiert und redaktionell erstellt vom:



Conrad Stein Verlag GmbH, Kiefernstr. 6, 59514 Welver,

☎ 023 84/96 39 12, ☎ 023 84/96 39 13,

✉ info@conrad-stein-verlag.de,

💻 www.conrad-stein-verlag.de

Besuchen Sie uns bei Facebook & Instagram:



www.facebook.com/outdoorverlag



www.instagram.com/outdoorverlag

Titelfoto: Naturdenkmal Arco de Jurado (Tour 11)

Inhalt

Wandern auf Fuerteventura 6

Reise-Infos 7

Anreise	7	Wandern mit Buggy	17
Unterkünfte	8	Wandern mit Hund	17
Verkehrsmittel	10	Wichtige Hinweise zum	
Öffnungszeiten	13	Wandern auf Fuerteventura	18
Telefon	13	Karten, GPS und Literatur	19
Klima und Reisezeit	14	Sprache/Wichtige geografische	
Wanderinfrastruktur	15	Begriffe	20
Wandern mit Kindern	16	Updates	21

Norden 22

① Rund um die Robbeninsel Lobos (10,6 km) 23

🔄 Tour für Landschaftsgenießer und Naturfreunde

② Lehrpfad, Fischereimuseum und Leuchtturm (6,9 km) 29

🔄 Tour für Landschaftsgenießer und Naturfreunde

③ Rundweg von Lajares zum Calderón Hondo (10 km) 34

🔄 Tour für vulkanisch Interessierte

④ Vom Torre del Tostón zur Playa Esquinzo (12,2 km) 40

🔄 Tour für Landschaftsgenießer und Naturfreunde

⑤ Montaña Verde Malpais-de-la-Arena-Runde (5,3 km) 45

🔄 Tour für vulkanisch Interessierte

⑥ Von Puertito de los Molinos zur Playa Jarugo (9,2 km) 51

🔄 Tour für Landschaftsgenießer und Naturfreunde

⑦ Chupadero-Quellen – Fuentes de La Matilla (4,4 km) 57

🔄 Tour für Kulturinteressierte und Landschaftsgenießer

⑧ Um den Stausee Los Molinos (11,5 km) 62

🔄 Tour für Landschaftsgenießer und Naturfreunde

⑨ Puerto del Rosario – „The Big Five“ (6,1 km) 67

🔄 Tour für Kulturinteressierte

Mitte 73

⑩ Von Betancuria zum Mirador Morro Vilosa (6,5 km) 74

🔄 Tour für Landschaftsgenießer und Kulturinteressierte

- 11 Ajuy, Barranco de la Madre del Agua und Naturdenkmal Arco de Jurado (8,9 km) 80
 U Tour für Landschaftsgenießer und Entdecker 
- 12 Wallfahrtskirche in Felsenlandschaft (7,5 km) 86
 U Tour für Landschaftsgenießer und Naturfreunde 
- 13 Playa de Garcey und Playa de la Solapa (7,1 km) 92
 U Tour für Landschaftsgenießer und Naturfreunde 
- 14 Naturdenkmal Caldera de Gairia (5,2 km) 98
 U Tour für vulkanisch Interessierte 
- 15 Siedlung La Atalayita und Playa de Guincho (10 km) 104
 U Tour für Landschaftsgenießer und Naturfreunde 
- 16 Mirador astronómico de Sicasumbre (5 km) 110
 U Tour für Entdecker und Naturfreunde 
- 17 Felsenkapelle Virgen de El Tanquito (4,4 km) 116
 ↗ Tour für geschichtlich Interessierte und Naturfreunde 
- 18 Auf die Montaña Areguía (7,2 km) 121
 ↗ Tour für Gipfelstürmer 
- Süden** 126
- 19 Costa Calma – Windräder und Westküste (14,3 km) 127
 U Tour für Landschaftsgenießer und Naturfreunde 
- 20 Costa Calma – Lagunenlandschaft Playa Barca (5,2 km) 133
 → Tour für Landschaftsgenießer und Naturfreunde 
- 21 Vom Hotel Melia Gorriónes zur Playa Esquinzo (10,9 km) 139
 → Tour für Landschaftsgenießer und Naturfreunde 
- 22 Degollada de los Canarios (11,4 km) 145
 U Tour für Landschaftsgenießer und Naturfreunde 
- 23 Playa de Cofete, El Islote und retour (11,2 km) 149
 ↗ Tour für Landschaftsgenießer und Naturfreunde 
- 24 Die Königstour – Pico de la Zarza (11,8 km) 154
 ↗ Tour für Gipfelstürmer 

Wandern auf Fuerteventura

Ziemlich genau 100 km vor der afrikanischen Küste, im Atlantischen Ozean, liegt Fuerteventura, die älteste der Kanarischen Inseln. Wie alle Kanareninseln ist sie vulkanischen Ursprungs. Die Insel erstreckt sich über eine Länge von etwa 98 km und erreicht mit dem 4,2 km breiten Nationalpark Jandía ihre schmalste Stelle. Im Norden der Insel findet der Reisende wunderschöne Dünenlandschaften und traumhafte Badestrände vor. Die Inselmitte lockt mit ockergelben Hügelketten und abgelegenen schwarzen Lavasandbuchten, die dieser Region ihren ganz eigenen Charme verleihen. Im Süden erinnern kilometerlange Sandstrände an die Karibik. Pauschalurlauber sowie Individualtouristen finden ihre Zone der Erholung. Ein quirliges Stadtleben wie auf Gran Canaria oder Teneriffa werden sie auf Fuerteventura dagegen nirgends finden.

Der spanische Dichter, Schriftsteller und Philosoph Miguel de Unamuno y Jugo schrieb 1924: „Eine Wüste ist dieser erhabene und geliebte, weltabgeschiedene Erdenfleck Fuerteventura – eine der Inseln, die man einst die Glückseligen nannte – ein nacktes, skeletthaftes, karges Land aus nichts als Knochen, ein Land, das eine ermüdete Seele zu stählen vermag.“

Die noch in den 60er-Jahren unter Armut leidende Insel hat sich in den letzten 50 Jahren zu einer Touristenhochburg gewandelt. Dies bringt zwar viele Vorteile für die heimische Wirtschaft, allerdings unterliegt Fuerteventura auch den Zwängen der Tourismusbranche und muss darauf achten, seine Identität nicht gänzlich zu verlieren!

Fernab der Touristenhochburgen bietet Fuerteventura – die am geringsten besiedelte Insel der Kanaren – sehr viel Raum für traumhafte Wanderungen über schroffe Bergzüge, durch weite Täler mit vereinzelt Palmen, auf erst vor 10.000 Jahren erloschene Vulkane und über dunkle Lavafelder, vorbei an idyllischen Dörfern und zu immer noch einsamen weiß- und schwarz-sandigen Stränden.

Dabei hat die Natur nach den gewaltigen Vulkanausbrüchen vor 20 Millionen Jahren etwas Besonderes geschaffen. Wenn nämlich der Regen kommt, prasselt er mit solcher Gewalt über die Insel, dass sich die Trockenflussbetten – der Spanier sagt Barrancos – mit Wasser füllen und auf diese Weise radial angeordnete Erosionsrisse in die Landschaft schneiden bzw. geschnitten haben. In der Trockenzeit sind diese Schluchtausläufer wunderbare Wanderwege durch die vielleicht einzigen grünen Adern der Insel. Zugleich hat diese Erosion die Berge so weit abgetragen,

dass die höchste Erhebung der Insel, der Pico de la Zarza, nur noch 807 m misst. Es entstanden kilometerlange, sanft abfallende Bergrücken, ideale Orientierungspunkte und Wanderwege über die Insel. Unter Einbeziehung dieser natürlichen Naturgegebenheiten sind viele der beschriebenen Strecken entstanden.

1995 baute die Inselregierung ein Museumsnetz auf, mit dem Ziel, die wichtigsten Schritte der geschichtlichen Entwicklung Fuerteventuras darzustellen. Die Museen, meist in traditionellen Gebäuden untergebracht, wurden von der Inselregierung in mühevoller Kleinarbeit restauriert und so ausgestattet, dass sie als Zeugen der Geschichte Fuerteventuras fungieren. Sofern sich ein Museum in der Nähe der in diesem Buch beschriebenen Wanderungen befindet, erhalten Sie dazu Hintergrundinformationen. Sie machen die Wanderungen gleichzeitig zu einer kulturellen Entdeckungsreise.

Schon bei der Recherche sowie bei der darauf folgenden Erstellung des Wanderführers wurde darauf geachtet, dass die vorgestellten Wanderungen gleichmäßig über die Insel verteilt sind. Entscheiden Sie sich für einen Urlaub im Norden der Insel, bietet Ihnen das Buch genügend Wandervorschläge für einen 14-tägigen Urlaub. Gleiches gilt für die Mitte und den Süden von Fuerteventura. Insgesamt werden 22 Rundwege bzw. Touren, die auf demselben Weg hin und zurück führen, und 2 Streckentouren (Rückfahrt mit dem Bus) beschrieben.

Ich wünsche Ihnen erlebnisreiche und schöne Wanderertage auf Fuerteventura und freue mich über Rückmeldungen an den Verlag.

Reise-Infos

Anreise

Luftweg

Der einzige Flughafen auf Fuerteventura, Puerto del Rosario, ist von deutschen, österreichischen und schweizerischen Flughäfen in 4 bis 5 Std. zu erreichen. Er liegt ungefähr 5 km südlich der gleichnamigen Hauptstadt.

 Auskunft Flughafen Fuerteventura:  00 34/928 86 05 00

Die wichtigsten Fluggesellschaften:

- ◆ Binter Canarias, ☎ 00 34/902 39 13 92, 🌐 www.bintercanarias.com
- ◆ Canaryfly, ☎ 00 34/928 86 05 05, 🌐 www.canaryfly.es
- ◆ Condor, ☎ 01 80/676 77 67, 00 34/902 51 73 00, 🌐 www.condor.com
- ◆ easyJet, ☎ 01 80/606 06 06, 00 34/902 59 99 00, 🌐 www.easyjet.com
- ◆ Edelweiss, ☎ 00 41/848 33 35 93, 00 34/928 86 06 88, 🌐 www.flyedelweiss.com
- ◆ Eurowings, ☎ 01 80/632 03 20, 00 34/900 83 81 13, 🌐 www.eurowings.com
- ◆ Germania, ☎ 030/610 81 80 00, 🌐 www.flygermania.com
- ◆ Iberia, ☎ 069/50 07 38 74, 00 34/901 11 15 00, 🌐 www.iberia.com
- ◆ Norwegian, ☎ 00 34/902 84 80 80, 🌐 www.norwegian.com
- ◆ RyanAir, ☎ 09 00/116 05 00, 00 44/87 12 46 00 11, www.ryanair.com
- ◆ TuiFly, ☎ 01 80/600 01 20, 00 34/902 01 25 12, www.tuifly.com

Landweg

Auf dem Landweg mit dem Auto können Sie die Insel nur per Fähre von Cádiz aus erreichen. Die Überfahrt vom spanischen Festland via Teneriffa nach Fuerteventura dauert gut zwei Tage.

Unterkünfte

Eine **Pauschalreise** bietet in der Regel ein Komplettpaket aus Flug, Unterkunft, Verpflegung, Mietwagen und je nach Belieben weiteren Bausteinen für die Freizeitgestaltung. Individuelle Übernachtungsmöglichkeiten sind weniger leicht zu finden. Einige Empfehlungen finden Sie weiter unten.

Abseits der touristischen Zentren gibt es nur wenige Unterkünfte. Daher ist es ratsam, „**Basislager**“ im Norden sowie in der Mitte und im Süden Fuerteventuras zu wählen (z. B. Lajares im Norden, Tiscamanita-Tuineje in der Mitte und La Pared im Süden). So besteht die Möglichkeit, Tagesausflüge zu machen, ohne lange Strecken mit dem Auto oder Bus zurücklegen zu müssen. Kalkulieren Sie 2 Std. Fahrzeit, wenn Sie die Insel von Nord nach Süd durchqueren wollen.



Liste individueller Übernachtungsmöglichkeiten:

- ◆ Für die Wanderungen 1-7: Das Anwesen der Casa Pedro liegt sehr idyllisch und ruhig, aber trotzdem in zentraler Lage in Lajares im Norden von Fuerteventura. Gästezimmer und Apartments werden zu einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis angeboten. Calle Montaña Tesjate 5, 35650 Lajares, ☎ 00 34/ 928 17 50 85, 🌐 www.casapedro-fuerteventura.com, 📧 casapedrofuerteventura@gmx.de

Norden



Fuerteventura Montaña La Muda (Tour 7)

1 Rund um die Robbeninsel Lobos



Tour für Landschaftsgenießer und Naturfreunde



Den Naturschutzpark der Felseninsel Lobos erreichen Sie nach einer spannenden Bootsfahrt durch einen kleinen Meeresarm, der die Inseln Lobos und Fuerteventura trennt. Auf dieser Wanderung umrunden Sie die Insel auf dem markierten Küstenweg, besteigen die Montaña La Caldera und besuchen den schönen weißen Sandstrand Playa de la Calera.

Start/Ziel: Anleger auf Lobos, GPS N 28°44.231' W 013°49.321'

10,6 km

4 Std. 15 Min.

130 m/130 m (ohne Vulkanbesteigung: 110 m/110 m)

0-127 m

Der Weg auf der Insel ist eindeutig ausgeschildert.

Restaurant Casas del Puertito (km 0,5, 😊 rechtzeitig anmelden!)

Beim Besucherzentrum am Start/Ziel gibt es Sitzbänke. Auf der Wanderung finden Sie immer wieder Sitzgelegenheiten auf Steinbänken.

An der Playa de la Calera gibt es eine tolle Bademöglichkeit für Groß und Klein (km 9,4).

Für Kinder ist die Tour gut geeignet, da sie sehr abwechslungsreich ist. Trotzdem ist Vorsicht geboten, da es an dem Vulkangestein leicht zu Verletzungen kommen kann.

Die gesamte Strecke führt über ausgebaute Wege und ist bis auf leichte Anstiege ebenerdig. Bei der Besteigung des Vulkans muss man den Buggy stehen lassen.

Da der Weg durch ein Naturreservat führt, sind Hunde nicht erlaubt.

Die Buslinie 06 fährt stündlich von Puerto del Rosario, die Buslinie 08 stündlich aus El Cotillo zum Busbahnhof in Corralejo. Vom Busbahnhof geht man ca. 800 m in östliche Richtung zur Fähre.

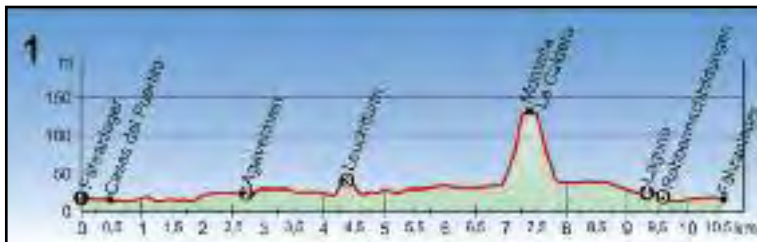
P Auf der FV-1 fahren Sie nach Corralejo, von dort zum nördlichsten Punkt, dem Hafen. Es gibt eine gute Parkmöglichkeit an der Hafenmole (GPS N 28°44.512' W 13°51.923').

Mit der Fähre (täglich zahlreiche Verbindungen, unten) geht es von Corralejo zum Anleger auf Lobos.

Vor Antritt des Ausflugs sollten Sie sicherstellen, genügend zu trinken, etwas zu essen sowie ausreichenden Sonnenschutz, eine Kopfbedeckung und natürlich Bade-sachen dabeizuhaben.



Da Sie sich in einem Naturreservat befinden, sind die geltenden Verhaltensregeln einzuhalten. Diese werden auch mit dem Ticket zur Überfahrt ausgehändigt.



Der Wanderausflug beginnt im Hafen von Corralejo, dem nördlichsten Ferienzentrum von Fuerteventura. Hier am Anleger wird an mehreren kleinen Verkaufsständen das Ticket zur Überfahrt verkauft. Die Fahrpläne variieren je nach Anbieter, die Fähren verlassen Corralejo aber im Halbstundentakt. Die Preise liegen bei € 10-15 für Erwachsene für Hin- und Rückfahrt, für Kinder gibt es natürlich Sondertarife. Für die 2 km lange Fahrt benötigt man 20 Min. Auf der Überfahrt, kurz nach der Hafenausfahrt rechts in Fahrtrichtung, können beim richtigen Wellengang die Wellenreiter bewundert werden.

Robbeninsel Lobos

Bereits 1982 wurde die Insel unter Naturschutz gestellt. Sie ist die Heimat vieler Vogelarten. Neben der sonst kargen Natur ist die endemische und wunderschön gelb blühende Immortelle besonders hervorzuheben. Die höchste Erhebung ist der Vulkan Montaña de la Caldera mit 127 m. Früher war Lobos die Heimat vieler Mönchsrobben (*Lobos de mar*), die inzwischen schon lange ausgerottet sind. Aber der Name der Insel erinnert noch an sie.

Am **Anleger ①** auf der Insel angekommen sehen Sie gleich die Büste von Josefin Pla. Sie wurde im Gedenken an die Schriftstellerin errichtet, die 1903 im Leuchtturm auf Lobos geboren wurde.

Sie gehen die Runde gegen den Uhrzeigersinn und lassen das Besucherzentrum dafür auf der linken Seite liegen.



Das Besucherzentrum am Anleger informiert über die Insel. ☎ tägl. 10:00-18:00

1 1:25,000

